

Antrag P & V

→ Straßenbeleuchtung

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, ein Konzept zu Einsparungen bei der Straßenbeleuchtung zu erarbeiten, welches auf die Reduzierung oder Total-Abschaltung der Beleuchtung für einen bestimmten Zeitraum während der Abend-, Nacht- und frühen Morgenstunden abstellt.

Begründung und Erläuterung:

Die Straßenbeleuchtung stellt im städtischen Haushalt einen großen Kostenfaktor dar, dessen Reduzierung einen beträchtlichen Beitrag zur Haushaltskonsolidierung leisten kann.

Eine erhebliche Anzahl von Straßen im Stadtgebiet ist für Verkehrsbewegungen während der Nacht dermaßen unbedeutend, dass die Aufrechterhaltung der Straßenbeleuchtung weder sinnvoll noch notwendig ist.

Es ist ohne weiteres vorstellbar, überall dort die Straßenbeleuchtung für einen gewissen Zeitraum während der Nacht völlig abzuschalten oder durch Ausschalten jeder zweiten Leuchte zu reduzieren, wo eine Verminderung der Sicherheit deswegen nicht zu besorgen ist, weil a) minimale Verkehre stattfinden, b) alternative voll beleuchtete Straßen zur Verfügung stehen.

Für solche Bereiche ist eine Reduzierung / ein Abschalten der Straßenbeleuchtung etwa zwischen 00:00 und 05:00 Uhr oder sogar zwischen 23:00 und 05:00 Uhr denkbar.